



51-1795 0302/1

## **Kostenloser ÖPNV oder Gewinnmaximierung der Verkehrsunternehmen -**

### **Welche Impulse gibt die Verkehrspolitik ?**

*Podiumsdiskussion*

**Einladung 04. September 2019 18.00 - 20.00 Uhr**  
**Haus der Universität, Schadowplatz 14, 40212 Düsseldorf**

"Das Klimakabinett muss jetzt handeln" - so lautete die Überschrift einer ganzseitigen Anzeige, die Mitte Juni in überregionalen Tageszeitungen erschien. Der überraschende Auftraggeber: Der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen VDV. Darin sieben Forderungen bezüglich der künftigen Verkehrspolitik und zum Ausbau des öffentlichen Verkehrsnetzes.

Aber wie soll der Ausbau öffentlicher Verkehrsleistungen finanziert werden? Welche Widerstände und Schwierigkeiten gilt es zu überwinden? Wie steht es um die Wirtschaftlichkeit des ÖPNV? Und ist Verkehrspolitik Klimapolitik?

Diese und weitere Fragen möchten wir mit Ihnen und unseren Gästen diskutieren. Vorab wird Tobias Schönberg, Senior Partner bei der Unternehmensberatung Roland Berger und Leiter des Kompetenzzentrums Transport, in einer Keynote die Studie " Nahverkehr rechnet sich - Wie Verkehrsbetriebe durch neue Technologien rentabler wirtschaften können" erstmalig in NRW vorstellen.

Bitte melden Sie sich bis zum 31.08.2019 unter <https://www.fes.de/lnk/3k3> oder per E-Mail an [managerkreis.nrw@fes.de](mailto:managerkreis.nrw@fes.de) an.

Programm  
**Kostenloser ÖPNV oder Gewinnmaximierung der  
Verkehrsunternehmen -  
Welche Impulse gibt die Verkehrspolitik ?**

Einladung 04. September 2019 18.00 - 20.00 Uhr  
Haus der Universität, Schadowplatz 14, 40212 Düsseldorf

> **Begrüßung**

**Christoph Mause**, Sprecher des Managerkreises NRW

> **Keynote**

" Nahverkehr rechnet sich - wie Verkehrsbetriebe durch neue Technologien rentabler wirtschaften können"

**Tobias Schönberg**, Senior Partner Roland Berger und Leiter des Kompetenzcenters Transport

*Tobias Schönberg ist als Senior Partner bei der Unternehmensberatung Roland Berger und Leiter des Kompetenzcenters Transport Autor der Studie „Nahverkehr rechnet sich“. Die Studie fordert ein Umdenken der Verkehrsbetriebe und der Politik, um durch neue Technologien dem ÖPNV in Deutschland große Chancen und mehr Möglichkeiten zu geben.*

> **Diskussion**

**Sylvia Lier**, Vorstand Rheinbahn AG Düsseldorf

*Sylvia Lier ist als Vorstand der Rheinbahn AG Düsseldorf überzeugt, dass der ÖPNV das Herzstück einer individuellen Mobilitätsnutzung ist, wenn eine Verzahnung mit ergänzenden Mobilitätsangeboten erfolgt.*

**Arno Klare**, MdB Mülheim/ Ruhr

*Arno Klare, Mitglied im Verkehrsausschuss des Deutschen Bundestages, fordert, dass Mobilität in Deutschland bezahlbar bleiben soll. Durch Kreativität, Erfindergeist und Initiative soll Fortbewegung digitaler und vernetzter und dadurch auch effizienter und sauberer werden.*

**Carolin Ritter**, Geschäftsführung Umweltverband für nachhaltige Mobilität

*Carolin Ritter setzt sich als Bundesgeschäftsführerin des ökologischen VCD dafür ein, bei der Verkehrswende die Chancen der Digitalisierung aufzugreifen und dafür zu sorgen, dass diese auch für soziale Innovationen genutzt werden, die eine echte Verbesserung der Lebensqualität versprechen.*

Moderation: **Lutz Glandt**, LG Beratung und Mitglied des Vorstandes des Managerkreis NRW

> **Ausklang und Get-Together**

Veranstaltungsort: Haus der Universität, Schadowplatz 14, 40212 Düsseldorf

Organisation: Ulrike Streicher, Friedrich-Ebert-Stiftung, Tel.: 0228 / 883 7213, [managerkreis.nrw@fes.de](mailto:managerkreis.nrw@fes.de)

Der Managerkreis der Friedrich-Ebert-Stiftung ist ein Forum für den Meinungsaustausch zwischen Entscheidungsträger\_innen aus Wirtschaft und Politik. Er will dazu beitragen, den Dialog zu vertiefen und gemeinsam Lösungsansätze zu finden.

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte vorab an uns. Reisekosten sind von den Teilnehmer\_innen selbst zu tragen. Wir bitten um Verständnis, dass wir am Veranstaltungstag nur Personen einlassen können, die sich vorher angemeldet haben.

Die Veranstaltung wird fotografisch begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Veranstalter die vor, während und nach der Veranstaltung entstandenen Fotomaterialien für Zwecke der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzen.

